

Beratungsfolge	Ö / N
Planungsausschuss (Entscheidung)	Ö

Ersatz von oberirdischen Altglascontainern in Leonberg durch Unterflursysteme - Pilotprojekt

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung von Unterfluraltglascontainern an der Ecke Neue Ramtel- Göppinger Straße nach Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2021 auszuschreiben und entsprechend der Wertgrenzen zu vergeben. Die Ausschreibung erfolgt nicht vor Ende der Interimszeit.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung von Unterfluraltglascontainern in der Bruckenbachstraße nach Bereitstellung der Mittel im entsprechenden Haushaltsplan auszuschreiben und entsprechend der Wertgrenzen zu vergeben. Die Umsetzung erfolgt im Zuge der Umgestaltung des Platzes.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung von Unterfluraltglascontainern in der Jahnstraße nach Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2021 auszuschreiben und entsprechend der Wertgrenzen zu vergeben. Die Umsetzung erfolgt im Zuge der Erschließung des Pandion-Geländes. Die Ausschreibung erfolgt nicht vor Ende der Interimszeit.

Finanzielle Auswirkungen:

JA NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
754100817001 Pilotprojekt Altglas und Dosen	2021	80.000	80.000	Die Mittel für 2 Standorte sind im Haushaltsplan 2021 veranschlagt.
754100813001 Pilotprojekt Altglas und Dosen Kostenerstattung	2021	29.750	29.750	Einnahmen aus Kostenerstattung durch den Landkreis für 2 Standorte
Für die Umsetzung eines weiteren Standorts sind in den Folgejahren erneut 40.000,- im Haushalt 2022 zu veranschlagen				

Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

In Landkreis Böblingen existieren derzeit zur Entsorgung von Altglas und Dosen nur oberirdische Sammelsysteme. An Ihren Standorten beanspruchen diese eine relativ große Fläche. Die hohen und unübersichtlichen Container sind zudem unansehnlich und gestalterisch unschön.

Unterflur-Altglascontainer sind Entsorgungssysteme, bei denen sich der Lagerraum des Aufnahmeguts unter der Oberfläche in Metallcontainern befindet. Oberirdisch befindet sich nur noch eine Einwurf Öffnung, die aufgrund ihrer verhältnismäßig geringen Größe relativ ansprechend und unauffällig gestaltet werden kann. Diese sichtbare Einwurf Öffnung besitzt nur noch die Größe eines kleinen Mülleimers.

Da der unterirdische Lagerraum unsichtbar ist kann er auch, ohne optisch zu Beeinträchtigungen zu führen, voluminöser und leistungsfähiger ausgeführt werden als entsprechende oberirdische Systeme. Begrenzt wird diese maximale Kapazität lediglich durch das Gewicht des Behälters und des Füllguts, da zur Entleerung das Anheben der unterirdischen Altglascontainer, wie bei den oberirdischen Behältern auch mit einem Kran erforderlich ist und somit die maximale Hubkraft des verwendeten Krans maßgeblich ist. Bei Verwendung der Fahrzeuge mit Ladekran des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Böblingen sind nach Angabe des Abfallwirtschaftsbetriebs Böblingen Behälter mit einer Größe von max. 3 m³ Füllmenge verwendbar.

Durch die gegenüber oberirdischen Systemen niedrigeren kleineren Einwurf Öffnungen ist ein barrierefreier Zugang für mobilitätseingeschränkte Personen gewährleistet. Unterflur Altglascontainer erzeugen im Sommer durch die unterirdische kühlere Lagerung des Füllguts weniger unangenehme Gerüche als oberirdische Behältnisse. Außerdem wird beim Einwurf durch die Abschirmung des Bodens weniger Lärm erzeugt. Bei der Entleerung besteht bezüglich des Lärms zum oberirdischen System kein Unterschied.

Aufgrund der Nachteile der oberirdischen Altglascontainer-Sammelsysteme beabsichtigt die Stadt Leonberg zusammen mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen in Leonberg an ausgewählten Stellen Unterflur Altglassammelsysteme als Pilotprojekt zu errichten. Zunächst sind hierfür 3 Standorte vorgesehen:

- Neue Ramtel Straße Ecke Göppinger Straße
Die bestehenden oberirdischen Altglascontainer im Bereich der Haltestelle werden durch Unterflurcontainer ersetzt. Die Umsetzung der Maßnahme kann nach Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2021 noch in diesem Jahr erfolgen. Für die bestehenden Altkleidercontainer wird ein Alternativstandort vorgeschlagen.
- Bruckenbachstraße gegenüber Sportgelände
Im Zuge der Umgestaltung des Platzes in diesem Bereich werden die oberirdischen Altglascontainer durch Unterflurcontainer ersetzt.
- Jahnstraße Ecke Strohgäustraße
Im Zuge der Bebauung des ehemaligen Sportgeländes werden Altglas Unterflurcontainer aufgestellt. Diese ersetzen die oberirdischen Altglascontainer an der Jahnstraße Ecke Strohgäustraße. Die Unterflurcontainer sind nicht Bestandteil des städtebaulichen Vertrags mit Pandion. Im Zuge des Ausbaus der Jahnstraße wird die Umsetzung der Maßnahme, nach Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2021, im Sommer erfolgen.

Die Metallcontainer der Unterflur-Systeme befinden sich in einem Betonschacht. Zur Entleerung werden die Container mit einem Kran aus dem Schacht angehoben und wie die oberirdischen Altglascontainer über einem LKW entleert.

Die vorgesehenen Unterflur Altglascontainer müssen daher die gleichen Kranaufnahmesysteme wie die bestehenden Altglascontainer des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Böblingen besitzen.

Die Stadt Leonberg errichtet zunächst die Unterflur Altglascontainer auf eigene Kosten. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen hat sich bereit erklärt hiervon die Kosten für die Metallcontainer samt Einwurf Öffnung und Aufnahmesystem für einen Kran der Stadt Leonberg zu erstatten. Bei der Stadt Leonberg verbleiben somit abschließend die Kosten für den Betonschacht, in dem sich der Metallcontainer befindet sowie die Kosten der Montage und die Tiefbauarbeiten.

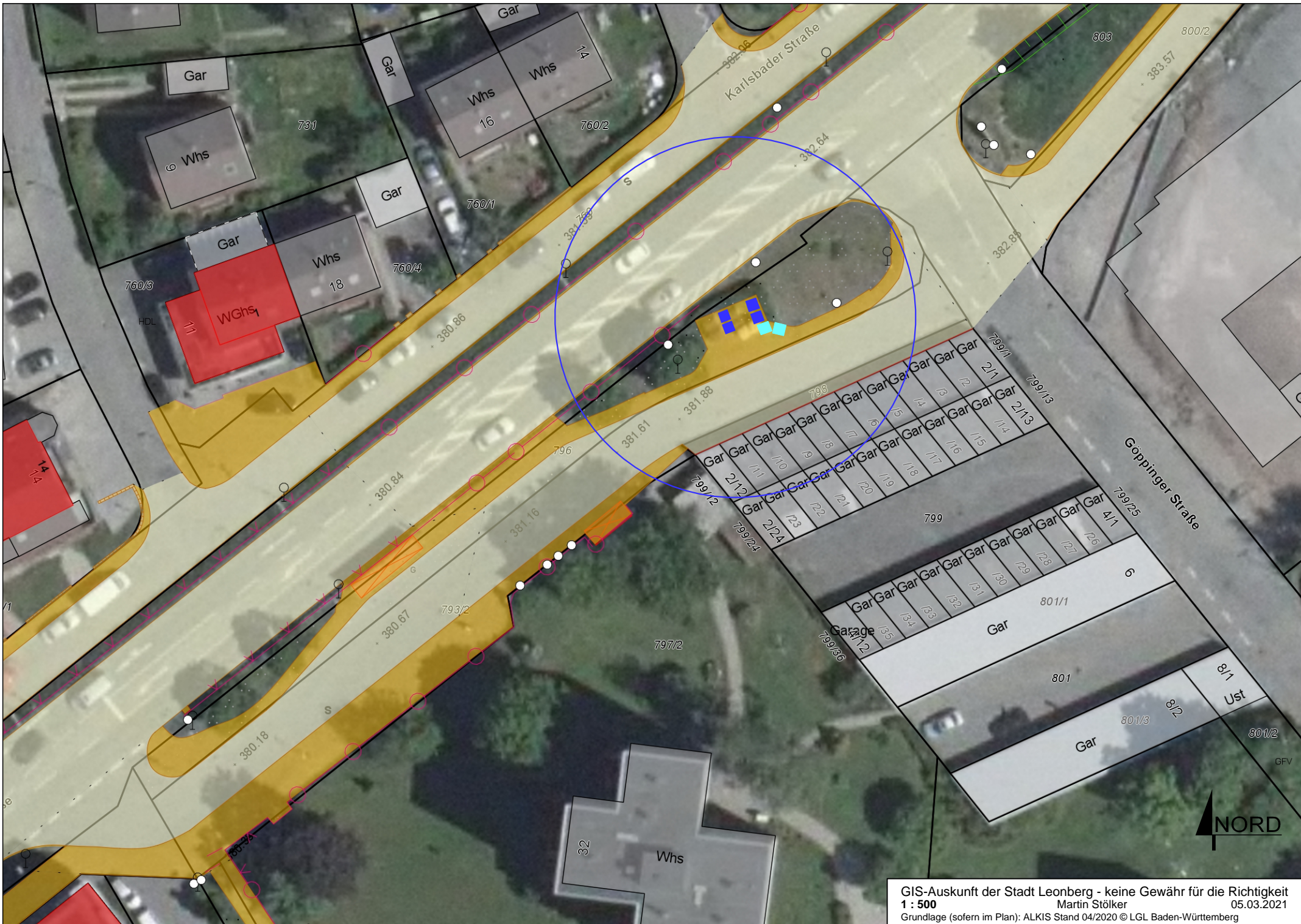
Pro Standort (jeweils 5 Unterflurcontainer) entstehen folgende Kosten:

Metallbehältnis mit Einwurf Öffnung	14.875 EUR
Betonschacht, Sicherheitsplattform, Montage	10.475 EUR
<u>Tiefbauarbeiten</u>	<u>14.650 EUR</u>
Summe pro Standort	40.000 EUR

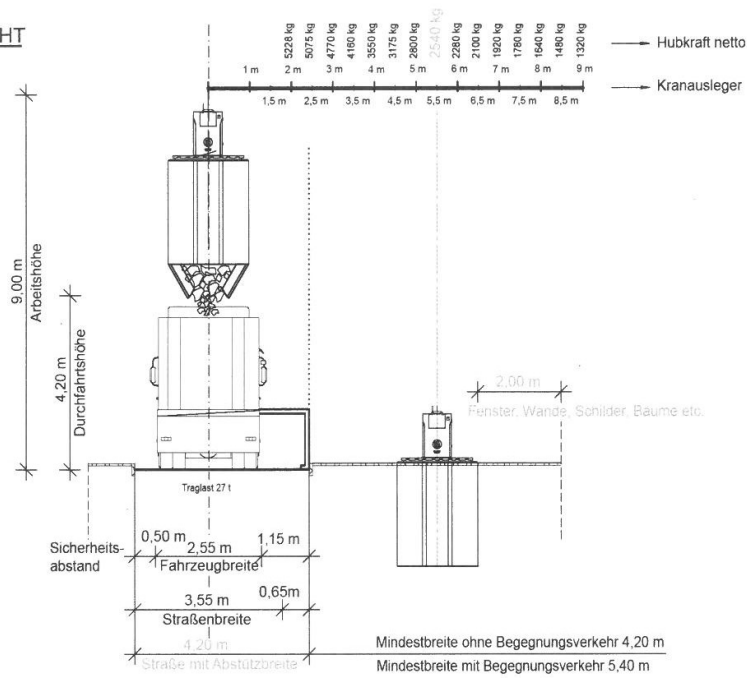
Anteil des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Böblingen pro Standort:	14.875 EUR
Anteil der Stadt Leonberg pro Standort:	25.125 EUR

Anlage/n

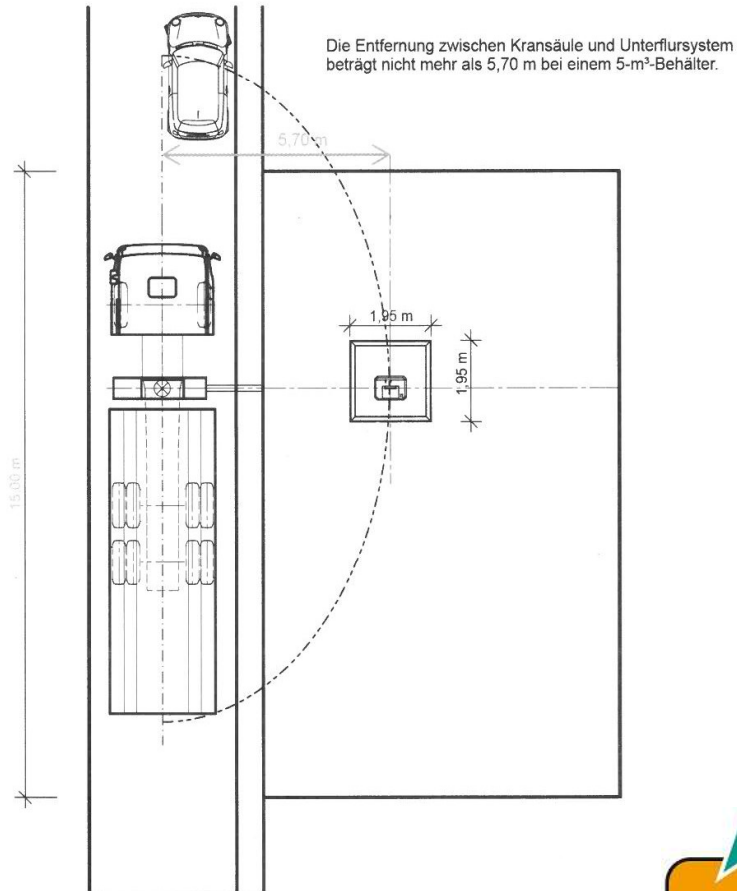
- 1 Bestandsplan Neue Ramtelstraße (öffentlich)
- 2 Abmessungen Behälter (öffentlich)
- 3 Einwurföffnung Beispiel1 (öffentlich)
- 4 Einwurföffnung Beispiel2 (öffentlich)



SEITENANSICHT



DRAUFSICHT





Stadt Bern 611
Umwelt- und Energieamt

Hauskehricht-Sammelstelle

Anleitung:

1. Karte an Lesefeld halten
2. Deckel öffnen
3. Sack einwerfen
4. Deckel schliesst automatisch

Nur Gebührensäcke einwerfen. Keine losen Gegenstände entsorgen!

Informationen unter
031 321 79 76
www.bern.ch/entsorgung

Danke für Ihre Rückmeldung

